

21. April 2022

## Offener kommunalpolitischer Austausch

Die Bürgermeister von Dettingen und Bad Urach sowie die Oberbürgermeisterin von Metzingen waren bei der BruderhausDiakonie zu Gast

Reutlingen/Ermstal (bd) — Zum Austausch über neuere Entwicklungen im Ermstal hatte die BruderhausDiakonie kürzlich die Metzinger Oberbürgermeisterin Carmen Haberstroh zu Gast sowie den Dettinger Bürgermeister Michael Hillert und den Bad Uracher Bürgermeister Elmar Rebmann. Die Vorstandsmitglieder Andreas Lingk und Professor Bernhard Mutschler sowie die Regionalleiter Klaus Fischer (Arbeit und berufliche Bildung) und Marc Böhringer (Altenhilfe) stellten die Wohn- und Arbeitsangebote der BruderhausDiakonie für Menschen mit Behinderung im Ermstal vor. Außerdem die dortigen Angebote der Altenhilfe, die von der stationären Pflege bis zum ambulanten Pflegedienst „alles umfassen, was die moderne Altenhilfe zu bieten hat“, wie Marc Böhringer anmerkte.

Insbesondere ging es um die Weiterentwicklung von drei Standorten der BruderhausDiakonie im Ermstal: der Schwalbenstadt in Dettingen, des Gerontopsychiatrischen Pflegeheims Königshöhe in Dettingen und eines Geländes in Bad Urach. Um den baulichen Anforderungen der Landesheimbauverordnung zu genügen und gleichzeitig die hohen fachlichen Standards der BruderhausDiakonie einhalten zu können, sind an den drei Standorten jeweils umfangreiche Sanierungsmaßnahmen und hohe Neuinvestitionen nötig – möglicherweise auch an alternativen Standorten im Ermstal. Entsprechende Vorschläge und Ideen diskutierten die Vertreter der BruderhausDiakonie mit den drei Gemeinde- und Stadtoberhäuptern „in offener und freundlicher Atmosphäre“, so Andreas Lingk, Kaufmännischer Vorstand und Vorstandsvorsitzender der BruderhausDiakonie.

*Foto: Trafen sich zu einer angeregten Gesprächsrunde (von links): BM Michael Hillert, OB Carmen Haberstroh, BM Elmar Rebmann sowie Vorstandsvorsitzender Andreas Lingk, Regionalleiter Klaus Fischer, Regionalleiter Marc Böhringer und Vorstand Prof. Dr. Bernhard Mutschler*

Martin Schwilk  
Durchwahl 278-946  
martin.schwilk@bruderhausdiakonie.de

Verantwortlich: Sabine Steininger, Pressesprecherin • Ringelbachstraße 211 • 72762 Reutlingen  
Telefon 07121 278-917 • Fax 07121 278-955 • sabine.steininger@bruderhausdiakonie.de • www.brunderhausdiakonie.de

**PRESSEINFORMATION**